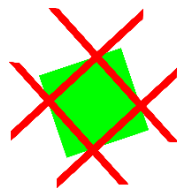


Weltgästeführertag 2018

International Tourist Guide Day

in Deutschland initiiert vom BVGD zum Thema

„Menschen, die Geschichte schrieben“



*Gästeführerverein
Augusta e.V.*

**Einladung zu besonderen Gästeführungen
zum**

Weltgästeführertag 2018

**in Zusammenarbeit mit dem
Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e.V.**

Sonntag, 18. Februar 2018

**Wir geben das von Ihnen freiwillig bezahlte Honorar nach Abzug der Druckkosten für das Infoblatt an das neue
Kinderkrebsforschungszentrum am Klinikum Augsburg sowie an die
Elterninitiative krebskranker Kinder Augsburg – Lichtblicke e.V.
Die Übergabe erfolgt Ende des Jahres 2018 zusammen mit weiteren Spenden.**

Thematische Führungen

veranstaltet von BVGD-Mitgliedsvereinen

www.bvgd.org

Die Kunst des Führens

Der Weltgästeführertag ist ein Aktionstag des Bundesverbands der Gästeführer in Deutschland e.V. mit ehrenamtlichen Themenführungen.

Der Tag wird jährlich vom Bundesverband initiiert und deutschlandweit von qualifizierten Gästeführern vor Ort umgesetzt.

Nachdem der **Gästeführerverein Augusta e.V.** Mitglied im BVGD e.V. ist, haben Vereinsmitglieder nachfolgendes Programm für Sie zusammengestellt.

09:00 Die Familie Welser (16. Jh.), Kaufleute

B: Herkulesbrunnen * E: Rathaus *

GF: Petra Kraft * D: 45 Min. *

Was unterscheidet die Unternehmensphilosophie der Welser von den Fuggern? Welchen Einfluss hatten sie und was sind die Gründe ihres Bankrotts? Ein kleiner Gang durch das Augsburg der Kaufleute zu Orten, an denen Welser gewohnt und gewirkt haben.

10:00 Jakob Fugger (1459-1525), Kaufmann

B: Fuggerpalais, Maximilianstr. 35/37 * E: Weberhaus *

GF: Erik Völker * D: 30 Min. *

Erleben Sie Erik Völker (Theater Augsburg) als Jakob Fugger und tauchen Sie mit ihm in die Zeit des goldenen Augsburgs ein. Lauschen Sie den Worten des damals reichsten Mannes der Welt über Macht, Geld und Liebe. (Schauspielerführung, historisch gewandt)

11:15 Sebastian Buchegger (1870-1929), Architekt, und seine Visionen

B/E: Thelottstr. 11, Architekturmuseum *

GF: Halrun Reinholz * D: 60 Min. *

Im Thelottviertel verwirklichte der Architekt Buchegger die erste deutsche „Gartenstadt“ mit dem Ziel, stadtnahes Wohnen mit erholsamem Grün zu verbinden. Auch heute noch ein Kleinod und ein begehrtes Wohnviertel.

Anreise mit ÖPNV:

Ab Moritzplatz oder Königsplatz (15 Min Fahrzeit): StrB 1 (Bst. A2 Ri. Göggingen, ab 11:15 Uhr) bis Kongress am Park (Bst. A, an 11:17 Uhr); danach Fußweg 10 Minuten über Elisenstraße und Wittelsbacher Park zum Treffpunkt Architekturmuseum.

13:00 Anna Barbara von Stetten (1754-1805), Stifterin

B: Annahof (vor dem Annacafé) * E: Martin-Luther-Platz *

GF: Daniela Sailer * D: 45 Min. *

Bildung für Mädchen: Schulbildung war in Augsburg schon seit dem 16. Jh. bedeutsam – aber weniger für Mädchen. Anna Barbara von Stetten änderte das mit ihrer Stiftung einer „Töchter-Erziehungs- & Unterrichtsanstalt“.

14:00 Georg Petel (1601-1635), Bildhauer

B: Rathaus/Hauptportal * E: Barfüßerkirche *

GF: Marei Kemmerling * D: 60 Min. *

Der Künstler Georg Petel, Meister des wehenden Gewandes, stammte aus Weilheim. Seine Lehr- und Wanderjahre führten ihn von dort aus in die weite Welt: nach Rom, Genua und Antwerpen. 1625 erwarb er in Augsburg das Bürgerrecht.

15:15 Hl. Ulrich (890-973), Bischof von Augsburg

B: Touristinformation, Rathauspl. * E: St. Ulrich und Afra *

GF: Jutta Grewenig * D: 45 Min. *

Bischof Ulrich, der große Stadtheilige, ist vor allem bekannt durch die Schlacht auf dem Lechfeld, die 955 stattfand. Sein Leben und Wirken macht ihn zu einer der bedeutendsten Persönlichkeiten Augsburgs.

16:00 Fam. Stein (18. Jh.), Orgel- und Klavierbauer

B: Ev. St. Ulrich * E: Fuggerpalais *

GF: Eva Wagner-Rioux * D: 45 Min. *

Familie Stein hat wie keine andere die Technik des Hammerklaviers entwickelt und verfeinert. Auf den Spuren dieser musikalisch einflussreichen Familie spazieren wir durch die Stadt.

17:00 Elias Holl (1573-1646), Stadtwerkmeister

B: Königsplatz/Manzù-Brunnen * E: Rathausplatz *

GF: Ludwig Wiedemann * D: 60 Min. *

Der Stadtwerkmeister Elias Holl reformierte das Bauen öffentlicher Gebäude in Augsburg. Er verwendete vorzugsweise moderne Ziegelsteine als Baumaterial und passte den Stil der italienischen Renaissance an Augsburger Belange an. (Führung in historischer Gewandung).

18:15 Karl Albert Gollwitzer (1839-1917), Architekt

B: Stadttheater, Haupteingang * E: Kahnfahrt *

GF: Adriana Hiller-Egner * D: 45 Min. *

Ein Visionär ist einer, der die Zukunft fest im Blickfeld hat. Dies trifft auf Gollwitzer zu wie auf keinen anderen. Er brachte ganz neue Impulse in Augsburgs Architektur.

Parallelprogramm in Zusammenarbeit mit dem Gaswerksfreunde Augsburg e.V.

13:00 und 14:30 Ludwig August Riedinger (1809-1879) und die Gasbeleuchtung in Augsburg

www.gaswerk-augsburg.de

B: August-Wessels-Straße 30, Oberhausen; Gaswerk-Haupteingang * E: Portalgebäude * GF: Adrian Gutschon (Gaswerksfreunde Augsburg e.V.) * D: 90 Min. * max. 30 Teilnehmer Auf einem Rundgang durch die historischen Gebäude des Gaswerks aus dem Jahr 1915 erkunden Sie die Produktionsstätte des Augsburger Leuchtgases, eine Meisterleistung der damaligen Ingenieurskunst. Erfahren Sie mehr über Pioniere der Augsburger Gasbeleuchtung, wie Baron August von Eichenthal und Ludwig August Riedinger.

PKW: Ausreichend Parkplätze im Hof vorhanden;

ÖPNV: Ab **Königsplatz** (30 Min): StrB 4 (Bst. A3, ab 12:17 Uhr oder 14:02 Uhr) bis Bärenwirt/DRvS (Bst. B, an 12:27 Uhr oder 14:12 Uhr); weiter ab Bst. C, ab 12:33 Uhr oder 14:18 Uhr) mit Bus 21/Ri. Bärenkeller Süd bis Haltestelle **Auerstraße**; danach Fußweg 12 Minuten über Auerstraße und August-Wessels-Straße zum Gaswerk (Haupteingang, HsNr 30).